

Schwimm- und Sportverein Vogelsang e. V.

Es begann an einem dunklen, nasskalten Abend Ende Dezember 2005. Nachdem die Mehrheit des Rates der Stadt Schleiden in der Sitzung vom 15. Dezember 2005 den Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit der Bundesimmobilienagentur (BlmA) für das Schwimmbad Vogelsang aus Kostengründen abgelehnt hatte, trafen sich engagierte Eltern und Lehrer in der katholischen Grundschule Dreiborn um ein Finanzierungskonzept für die weitere Nutzung des Schwimmbades auf Vogelsang zu erarbeiten. Durch die Bereitschaft mehrerer Schulen und Vereine aus dem Stadtgebiet sich an den entstehenden Kosten zu beteiligen, konnte die zu erwartende Kostenbelastung der Stadt Schleiden aus dieser Vereinbarung auf ein geringes Maß reduziert werden.

Trotzdem lehnte der Rat in einer weiteren Sitzung am 13. Januar 2006 den Abschluss der Nutzungsvereinbarung mit der BlmA erneut ab. Die daraufhin angebotene Durchführung des Vertrages mit einem gemeinnützigen Verein lehnte die BlmA zum damaligen Zeitpunkt ab.

Doch auch von dieser scheinbar ausweglosen Situation ließ sich ein „Grüppchen Unentwegter“ nicht entmutigen. Bereits Anfang Februar 2006 wurde der Kontakt mit dem Förderverein Klein-



schwimmhalle Siersdorf e.V. aufgenommen, der seit 1981 erfolgreich ein Hallenbad betreibt. Gemeinsam mit den Siersdorfern wurde dann ein erstes Konzept für den Betrieb des Schwimmbades auf Vogelsang durch einen Verein entwickelt.

Als dann am 15. August 2006 die kleine Initiativgruppe mit dem Schleidener Ausnahmesportler Helmut Peters an der Spitze, den „Schwimm- und Sportverein Vogelsang e.V.“ gründete, um die wertvollen Sporteinrichtungen in Vogelsang (insbesondere das Schwimmbad), nicht „den Bach runter gehen zu lassen“, hatte keiner der Beteiligten eine Vorstellung davon, wie lang der Atem

sein müsste, um dieses Ziel zu erreichen. Die anfangs gehegte Erwartung, dass Konzept binnen Jahresfrist umsetzen zu können, erfüllte sich leider nicht, was vor allem in den langwierigen politischen Entscheidungsprozessen rund um das gesamte „Leuchtturmprojekt Vogelsang“ begründet war. Erst im Dezember 2007 fiel die lang erwartete positive Leitentscheidung des Landes NRW und erst am 15. Mai 2008 konnte die erforderliche Nutzungsvereinbarung mit der Bundesimmobilienagentur als Eigentümerin unterzeichnet werden. Bis zum 20. November 2008 dauerte es dann noch, bis die Mittel des Bundes für die neue

Heizung/Lüftung bereit gestellt wurden. Damit war dann aber der Weg endlich frei, um die erforderlichen umfangreichen Sanierungs- und Baumaßnahmen an den Sportstätten in Angriff zu nehmen. Im Fokus stand hier vor allem die Schwimmhalle mit ihren Nebeneinrichtungen. Mehr als 70 freiwillige Helfer leisteten in verschiedenen Arbeitsteams über 2000 Arbeitsstunden. Alle Abbrucharbeiten bzw. Durchbrüche wurden von unserem Bauteam erledigt. Die Reparatur der Mosaikwand und der Transport des Heizkessels von Van Doren ins neue, umgebaute Heizungshaus an der Kläranlage, ist hierbei als Meisterleistung zu nennen.

JOISTEN
TRAGSCHRAUBERSERVICE

02444-9129360
oder
0151-27022245

www.tragschrauberservice.de
Flugplatz Dahlemer Binz, 53949 Dahlem
Geschäftssitz: Morsbach 10, 53937 Schleiden

Rundflüge - Fotoflüge
Pilotenausbildung

**Markisen und Sonnenschutz
Schmitz**

- Markisen
- Wintergartenbeschattung
- Plissee - Jalousien
- Vertikal-Lamellen
- Sonnenschirme

Oberhausen • Hillenhardt 4 • 53937 Schleiden
Tel. 02445/1544 Fax. 852684

Die offenen Bauschäden unter der Empore wurden durch eine ortsansässige Stukateurfirma hervorragend bearbeitet.

Das Heizungs- und Sanitärteam hatte zunächst den Austausch der Filtermaterialien zur Aufgabe, dass mit tatkräftiger Unterstützung von über 10 Vereinsmitgliedern durch einen Kraftakt bewerkstelligt wurde.

Beide Filter haben ein Volumen von je 3000 Liter und die verschiedenen Materialien mussten mit 25 kg-Gebinden in die Filterkessel eingebracht werden. Teilweise sahen die Arbeiter wie Kohlebergwerker aus. Die Verlegung des Heizungsrohrs mit einem Durchmesser von 200 mm war nur durch den „unbändigen“ Krafteinsatz des Teams möglich.

Die Einbringung der Lüftungsrohre in den schmalen Lüftungsschacht oberhalb der Fenster war eine Arbeit für „Höllenforscher“. Die Befestigung der Lüftungsgitter ist wesentlich professioneller als bisher und konnte nur mit vereinten Kräften erledigt werden.

Von unseren Heizungs Monteuren wurde der Umbau der alten Dampfleitungen und die neue Installation von Kupferleitungen durchgeführt.

Unser Malerteam konnte nur mittels einer riskanten Gerüstbaukonstruktion über dem Schwimmbecken die Schwimmhalle zunächst grundieren und danach die cremige Grundfarbe auftra-

gen. Die Einbringung der Gasleitung erledigte unser Tiefbauteam. Hierbei ist besonders die zur Verfügungstellung eines Baggers und die tatkräftige Unterstützung eines Mitarbeiters der Regionalgas zu nennen. Das „Baggern“ selbst wurde dann durch geschulte Fahrer unseres Vereins erledigt.

Für unser Elektroteam war die Steuerung des Heizkessels bzw. der Schwimmbadpumpen eine große Herausforderung, die mit viel Einsatz bewältigt wurde. Insgesamt war und ist die große Unterstützung durch ortsansässige Firmen bzw. Privatpersonen durch Gerüste, Bagger, Baucontainer, Kaminarbeiten, Verputzen, Kernbohrgerät, Aufbruchhammer, etc. als beispiellos zu betrachten. Auch die Banken unseres Stadtgebietes und verschiedene Sponsoren sind durch ihre finanziellen Zuwendungen wichtige Bausteine der Sanierung gewesen. Genauso wichtig war und ist die außerordentlich konstruktive Zusammenarbeit mit allen zuständigen Behörden bzw. Institutionen.

Doch nun ist es bald geschafft und der Verein ist damit in der Lage, spätestens nach Ablauf der Sommerferien 2009 den offiziellen Startschuss für die Nutzung der Sportanlagen auf Vogelsang zu geben.

Damit hat die Wartezeit der rund 1.300 Mitglieder, von denen die meisten dem Verein bereits seit fast drei

Jahren unverbrüchlich die Treue halten, endlich ein Ende gefunden. Gleichzeitig hofft der Vorstand, mit der Eröffnung des Bades viele neue Mitglieder gewinnen zu können, denn die Finanzierung des Badebetriebes über Mitgliedsbeiträge ist ein wichtiges Standbein im Rahmen des Finanzierungskonzepts. Für nur 12,- € im Monat kann die gesamte Familie das Bad zu den offiziellen Öffnungszeiten unbeschränkt nutzen. Einzelmitglieder zahlen 7,- € pro Monat. Für die Zufahrt zum Schwimmbad fallen für Vereinsmitglieder keine weiteren laufenden Gebühren an.

Ab sofort wird auch die Zusammenarbeit mit den lokalen und regionalen Schwimm-, Tauch- und Sportvereinen wie geplant umgesetzt. Hierbei sieht sich unser Verein vor allem als „Dienstleister“, der die anderen Vereine durch die Bereitstellung der Sportanlagen in deren Trainings- und Übungsbetrieb sowie bei der Durchführung von Sportfreizeiten unterstützt.

Ab dem Beginn des Schuljahres 2009/2010 stehen die Sportanlagen dann auch allen interessierten Schulen für den Schwimm- und Sportunterricht zur Verfügung. Der Verein möchte mit seinem Angebot vor allem dazu beitragen, die gravierende Unterversorgung der Schleidener Schulen im Bereich des Schwimmunterrichtes zu verbessern und damit die Kam-

pagne der Landesregierung NRW „Ab jetzt für immer: Schwimmer“ unterstützen.

Natürlich steht das Schwimmbad auch allen übrigen Schwimmbegeisterten offen, die ihrem Körper etwas Gutes tun wollen, denn bekanntlich schützt regelmäßiges Schwimmen ja vor fast allen „Zivilisationskrankheiten“.

So kann unser Verein nun endlich seine satzungsmäßigen Aufgaben erfüllen und die Verantwortlichen hoffen, dass das Angebot bei den Menschen in Schleiden und Umgebung vielfachen Anklang findet.

Langfristig wird sich der Betrieb der Sportanlagen auf Vogelsang durch unseren Verein nur über eine breite und tiefe Verankerung bei den Menschen vor Ort aufrecht erhalten lassen. Dazu ist ein guter Anfang gemacht worden, der in kommenden Jahren fortgesetzt werden muss.

Begleiten Sie unseren Verein auf seinem weiteren Weg, und werden Sie ein Teil davon. „Ab jetzt für immer: Schwimmer – auf Vogelsang“

Kontakt

Schwimm- und Sportverein
Vogelsang
Helmut Peters

Am Markt 5 · 53937 Schleiden
www.schwimmbad-vogelsang.de



Wir möchten Ihnen in der schwierigen Zeit der Trauer helfen, Sie begleiten und nehmen Ihnen alle Formalitäten ab.
Für den Abschied steht Ihnen unser stilvoller Abschiedsraum zur Verfügung.

Schleidener Str. 40 · 53937 Schleiden-Gemünd
Tel. 0 24 44 / 21 53

Herm.-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Telefon (0 24 44) 22 12



Autohaus Kühn GmbH & Co. KG

Umrüsten auf

AUTOGAS

Geld sparen ab dem ersten Kilometer!